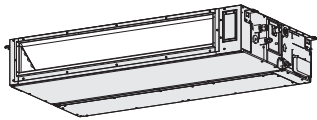
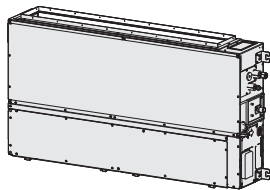


### Kanal mit mittlerem statischem Druck (Typ F3)

<Bei waagrechter Installation>



<Bei senkrechter Installation>



#### Modell-Nr.

**INNENEINHEIT**

### Kanal mit mittlerem statischem Druck (Typ F3)

S-15MF3E5BN	S-73MF3E5BN
S-22MF3E5BN	S-90MF3E5BN
S-28MF3E5BN	S-106MF3E5BN
S-36MF3E5BN	S-112MF3E5BN
S-45MF3E5BN	S-140MF3E5BN
S-56MF3E5BN	S-160MF3E5BN
S-60MF3E5BN	

- Aufstellung der anschließbaren Außeneinheiten

**AUßENEINHEIT**

**Kältemitteltyp : R32  
Mini VRF (Typ LZ2)**







### DEUTSCH

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme der Einheit und bewahren Sie sie dann zum späteren Nachschlagen auf.

Vielen Dank für den Kauf dieses Panasonic-Produkts. Bei diesem Produkt handelt es sich um die Inneneinheit einer Gewerbeklimaanlage. Eine Installationsanleitung liegt bei.

# Inhalt

- **Sicherheitsvorkehrungen**..... 2
- **Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch**..... 6
- **Bezeichnung der Teile**..... 7
- **Wartung**..... 8
- **Arbeitsweise**..... 8
- **nanoe™ X-Funktion**..... 9
- **Fehlerdiagnose**..... 10
  - **Bevor Sie den Kundendienst anfordern**..... 11
- **Anschließbare Außeneinheit**..... 12
- **Technische Daten**..... 13
  - **Inneneinheit**..... 13
  - **Außeneinheit**..... 16

	<b>WARNUNG</b>	Dieses Symbol macht darauf aufmerksam, dass diese Einheit mit einem brennbaren Kältemittel arbeitet. Wenn Kältemittel austritt und eine externe Zündquelle vorhanden ist, besteht die Möglichkeit einer Entzündung.
	<b>VORSICHT</b>	Dieses Symbol identifiziert den Typ des im System enthaltenen brennbaren Kältemittels.
	<b>VORSICHT</b>	Dieses Symbol macht darauf aufmerksam, dass das Wartungspersonal dieses Gerät unter Bezugnahme auf die Technische Anleitung zu handhaben hat.
	<b>VORSICHT</b>	Dieses Symbol macht darauf aufmerksam, dass Informationen in der Bedienungsanleitung oder Installationsanleitung enthalten sind.

## Produktinformationen

Sollten sich bezüglich der Klimaanlage Probleme oder Fragen ergeben, werden die folgenden Informationen benötigt. Modell- und Seriennummer befinden sich auf dem Typenschild.

Modell-Nr.  
\_\_\_\_\_

Serien-Nr.  
\_\_\_\_\_

Kaufdatum  
\_\_\_\_\_

Händleranschrift  
\_\_\_\_\_

Telefonnummer  
\_\_\_\_\_





### Wichtige Hinweise zum verwendeten Kältemittel

#### HINWEIS

Siehe mit der Außeneinheit gelieferte Installationsanleitung.


# Sicherheitsvorkehrungen

Die folgenden Symbole machen im Verlauf der Anleitung auf Situationen aufmerksam, die eine potenzielle Gefahr für den Benutzer, das Wartungspersonal oder das Gerät darstellen:

	<b>WARNUNG</b>	Dieses Symbol bezieht sich auf eine Gefahr oder fahrlässige Handlung, die zu einer schweren Körperverletzung oder zum Tod führen könnte.
	<b>VORSICHT</b>	Dieses Symbol bezieht sich auf eine Gefahr oder fahrlässige Handlung, die zu einer Körperverletzung oder zu einem Produkt- oder Sachschaden führen könnte.
	Unzulässige Handlungen	
	Zu beachtende Punkte	


- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme der Klimaanlage aufmerksam durch. Sollten danach dennoch Schwierigkeiten oder Probleme auftreten, fragen Sie Ihren Händler um Rat.
- Diese Klimaanlage ist für eine komfortable Raumklimatisierung vorgesehen. Sie darf nur für den in der Bedienungsanleitung angegebenen Zweck verwendet werden.

## ! WARNUNG



Lassen Sie sich bezüglich des vorgeschriebenen Kältemittels von einem autorisierten Händler oder Fachbetrieb beraten. Verwendung eines anderen als des vorgeschriebenen Kältemittels kann einen Schaden am Produkt, Bersten und Verletzungen o. dgl. zur Folge haben.

Diese Klimaanlage hat keinen Ventilator zur Zuführung von frischer Außenluft. Wenn zusätzlich viel Sauerstoff verbrauchende Gas- oder Ölheizungen im gleichen Raum verwendet werden, sind Türen und Fenster zur Belüftung regelmäßig zu öffnen. Anderenfalls besteht im Extremfall Erstickungsgefahr.




Niemals Benzin oder andere brennbare Gase bzw. flüchtige Flüssigkeiten in der Nähe der Klimaanlage verwenden oder lagern; dies wäre extrem gefährlich.

Verwenden Sie das Gerät nicht in einer potenziell leicht entzündlichen Umgebung.

Die Einheit niemals mit nassen Händen berühren.

Niemals Finger oder andere Gegenstände in die Innen- oder Außeneinheit der Klimaanlage stecken. Die sich in der Einheit bewegenden Teile können eine Verletzung verursachen.




## **WARNUNG**



Wenn das Kältemittel mit einer Flamme in Berührung kommt, werden toxische Gase erzeugt.

Vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten zur Sicherheit die Klimaanlage ausschalten und auch von der Stromversorgung trennen.

In einem Notfall den Netzstecker aus der Steckdose ziehen oder den Trennschalter ausschalten oder das entsprechende Trennorgan abschalten, um die Klimaanlage von der Stromversorgung zu trennen. 

Die Entsorgung muss in Übereinstimmung mit der nationalen und/oder örtlichen Gesetzgebung erfolgen.



Dieses Produkt darf unter keinen Umständen abgeändert oder zerlegt werden.

Ein Abändern oder Zerlegen der Einheit kann einen Brand, einen Stromschlag oder eine Verletzung verursachen.

Im Inneren von Innen- und Außeneinheiten befinden sich keine vom Benutzer zu reinigenden Teile. Einen autorisierten Händler oder Spezialisten mit der Reinigung beauftragen.


Im Falle einer Betriebsstörung dieses Geräts nicht versuchen, diese eigenhändig zu beseitigen. Den Vertriebs Händler oder Servicehändler mit Instandsetzungsarbeiten und der Entsorgung beauftragen.





Für den Anschluss jeder Einheit muss eine separate Steckdose vorhanden sein; innerhalb des ausschließlich für die Einheit verwendeten Stromversorgungskabels muss ein Trennschalter, ein Fehlerstromschutzschalter (ELCB) oder eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) zum Schutz gegen Überstrom vorhanden sein.

Für jede Einheit ist eine separate Steckdose vorzusehen, und den Verkabelungsbestimmungen gemäß muss in der Festverkabelung eine Möglichkeit zur vollständigen Abschaltung durch Kontakttrennung aller Pole bestehen.



Um Stromschlaggefahr durch Isolierungsausfall zu vermeiden, muss die Einheit geerdet werden. 



Verwenden Sie keine abgeänderten Kabel, keine Mehrfachstecker, Verlängerungskabel oder Kabel ohne Spezifikation, um ein Überhitzen und einen Brand zu vermeiden.  



Das Gerät ist in einem Raum ohne andauernd arbeitende Zündquellen (z. B. offene Flammen, in Betrieb befindliches Gasgerät oder in Betrieb befindliche Elektroheizung) zu lagern.

Beachten Sie, dass Kältemittel geruchlos sein können.

Ein nicht belüfteter Ort, an dem ein Gerät installiert wird, das mit einem brennbaren Kältemittel arbeitet, muss so ausgeführt werden, dass eventuell ausleckendes Kältemittel sich nicht stauen kann und zu einem Brand- oder Explosionsrisiko wird.

Das Gerät ist in einem gut belüfteten Bereich zu lagern, dessen Raumgröße der für den Betrieb spezifizierten Raumgröße entspricht.

Bringen Sie nach der Installation der Einheit unbedingt in Erfahrung, wie groß die Bodenfläche des Raums ist, in dem die Einheit installiert wurde, und mit wie viel Kältemittel sie befüllt wurde.

Lassen Sie sich bei einem Wechsel der Einheit oder der Raumaufteilung unbedingt vom Vertriebs Händler oder Servicehändler beraten.



Zur Beschleunigung des Entfrostsprozesses und zur Reinigung keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Mittel verwenden.

Nicht durchstechen oder verbrennen.

In Fällen, die eine mechanische Lüftung erfordern, sind Lüftungsöffnungen von Hindernissen freizuhalten.

## **WARNUNG**



Das Gerät ist in einem Raum ohne andauernd in Betrieb befindlichen offenen Flammen (z. B. in Betrieb befindliches Gasgerät) und Zündquellen (z. B. in Betrieb befindliche Elektroheizung) zu lagern.



Nicht auf der Einheit sitzen oder stehen.  
Dies könnte einen Fall zur Folge haben.



Sollte irgendeine Funktionsstörung/ Fehlfunktion auftreten, stellen Sie den Betrieb ein und ziehen den Netzstecker oder schalten den Hauptschalter und Schutzschalter aus.  
(Gefahr von Rauchbildung/Feuer/ Stromschlag)

Beispiele für Funktionsstörungen/ Fehlfunktionen:

- Der Fehlerstromschutzschalter (ELCB) löst häufig aus.
- Das Produkt läuft bisweilen nicht an, wenn es eingeschaltet wird.
- Die Stromversorgung wird beim Bewegen des Kabels bisweilen unterbrochen.
- Beim Betrieb macht sich ein Brandgeruch oder ein ungewöhnliches Geräusch bemerkbar.
- Das Gehäuse weist Verformungen auf oder ist ungewöhnlich heiß.
- Wasser tropft aus der Inneneinheit.
- Das Netzkabel bzw. der Netzstecker wird ungewöhnlich heiß.
- Die Gebläsedrehzahl lässt sich nicht regeln.
- Die Einheit bleibt nach dem Einschalten sofort stehen.

Beauftragen Sie Ihren Händler umgehend mit den erforderlichen Wartungs-/ Reparaturarbeiten.



Den Fehlerstromschutzschalter (ELCB) nur dann ausschalten, wenn ein Symptom einer Anomalie oder eines Ausfalls vorliegt, oder wenn eine kurzfristige Wartung durchgeführt wird. (Bei ausgeschaltetem Fehlerstromschutzschalter (ELCB) können die internen R32-Kältemittellecksensoren bei austretendem Kältemittel das Kältemittelleck nicht erfassen, und dies kann zur Entstehung von toxischen Gasen und Bränden führen.)

Verwenden Sie die folgenden Gegenstände nicht in der Nähe der Inneneinheit, da sie einen Brand oder eine falsche Erkennung von Kältemittellecks verursachen können.

- Gasgeräte, die brennbares Gas (Propan, Methan usw.) nutzen
- Brennbares Gas wie Pestizide und Haarspray (Flüssiggas usw.)
- Sprays, Medikamente, Chemikalien, Farben usw., die Siloxane enthalten.



Wenn die internen R32-Kältemittellecksensoren ein Kältemittelleck erfassen, werden der Alarm P08 und ein Prüfzeichen an der Fernbedienung angezeigt, wobei das Gebläse der Inneneinheit läuft, um eine Stagnation des Kältemittels zu verhindern, und auch dann nicht stoppt, wenn die EIN/AUS-Betriebstaste an der Fernbedienung gedrückt wird. In diesem Fall den Fehlerstromschutzschalter (ELCB) nicht ausschalten, den Raum lüften und unverzüglich den Servicehändler benachrichtigen. Außerdem keine Verbrennungsgeräte wie Öfen verwenden.

## **WARNUNG**



Wenn die Alarmanzeige J03 oder J05 erscheint, gibt es ein Problem mit den R32-Kältemittellecksensoren. Unverzüglich den Servicehändler benachrichtigen.  
(Austretendes Kältemittel wird möglicherweise nicht erkannt.)

Wenn die Alarmanzeige J04 oder J06 erscheint, wurde das Ende der Lebensdauer der R32-Kältemittellecksensoren erreicht. Möglichst umgehend den Servicehändler mit dem Austausch der Sensoren beauftragen.  
(Wenn die Sensoren unverändert ohne Austausch weiterverwendet werden, kann dies eine Verschlechterung der Sensoreigenschaften verursachen, so dass austretendes Kältemittel nicht einwandfrei erkannt wird.)

## **VORSICHT**



Dieses Gerät ist für den Betrieb in Verkaufs- oder Geschäftsräumen, Leichtindustrie oder Landwirtschaftsbetrieben konzipiert und sollte nur von Fachkundigen oder für den Betrieb geschulten Benutzern bedient werden.

Feuermelder und Luftauslass mindestens 1,5 m von der Einheit entfernt einrichten.

Den Raum nicht zu warm oder zu kalt machen, wenn Kleinkinder oder Kranke zugegen sind.

## **VORSICHT**



Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit eingeschränkten physischen, mentalen oder sensorischen Fähigkeiten sowie von Personen ohne ausreichende Erfahrung und Kenntnis bedient werden, vorausgesetzt, sie werden während der Bedienung beaufsichtigt, über die potenziellen Gefahren aufgeklärt und erhalten eine entsprechende Einweisung zur sicheren Bedienung des Geräts. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Benutzer-Wartungshandgriffe dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.



Die Klimaanlage nicht mit dem Hauptstromversorgungsschalter ein- und ausschalten. Hierzu die EIN/AUS-Bedientaste verwenden.

Keine Gegenstände in den Luftauslass der Außeneinheit stecken. Dies ist gefährlich, da sich der Lüfter mit hoher Geschwindigkeit dreht.



Den Lufteinlass oder die scharfen Aluminiumrippen der Außeneinheit nicht berühren. Dies könnte eine Verletzung zur Folge haben.



Keinen Gegenstand in das LÜFTERGÉHÄUSE stecken. Dies könnte eine Verletzung zur Folge haben und die Einheit beschädigen.



Das Gebläse nicht berühren, da es bei Erkennung eines Kältemittellecks automatisch anläuft. Dies könnte eine Verletzung zur Folge haben.

### **ZUR BEACHTUNG**

- Das Gerät ist so zu lagern, dass eine mechanische Beschädigung ausgeschlossen ist.
- Es kann vorkommen, dass der Kompressor bei Gewittern bisweilen zum Stillstand kommt. Dies ist kein mechanischer Defekt. Die Einheit nimmt nach einigen Minuten automatisch den Betrieb wieder auf.
- Die ursprünglichen Anweisungen wurden in englischer Sprache abgefasst. Bei den Anleitungen in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen des Originals.

# Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch

## Installation

- Diese Klimaanlage muss von einem qualifizierten Installationsfachmann und in Übereinstimmung mit der Installationsanleitung installiert werden, die mit der Einheit geliefert wird.
- Vergewissern Sie sich vor der Installation, dass die Netzspannung der Stromversorgung in Ihrem Heim oder Büro mit der am Typenschild angegebenen Nennspannung übereinstimmt.



## WARNUNG

### Vermeiden Sie die Installation an den nachstehenden Orten.

- Orte, an denen Rauch oder brennbare Gase vorhanden sind.  
Außerdem Orte, an denen extrem hohe Temperaturen herrschen, wie beispielsweise in einem Gewächshaus.
- Orte, wo Hitze entwickelnde Gegenstände eingesetzt bzw. abgestellt werden.

### Achtung:

- Die Außeneinheit darf nicht an einem Ort aufgestellt werden, wo sie Salzwasserspritzern oder schwefelhaltiger Luft ausgesetzt ist, wie beispielsweise in der Nähe einer Heilquelle.  
(Zum Schutz der Klimaanlage vor starker Korrosion)

## Verkabelung

- Alle Verkabelungsarbeiten müssen den örtlichen elektrischen Vorschriften entsprechen.  
(Lassen Sie sich von Ihrem Händler oder einem qualifizierten Elektriker beraten.)
- Jede Einheit muss entweder über eine Erdleitung oder über die Netzzuleitung fachgerecht geerdet werden.
- Verkabelungsarbeiten sind von einem qualifizierten Elektriker auszuführen.

## Betriebsvorbereitungen

### Schalten Sie die Hauptstromversorgung 5 Stunden vor der Inbetriebnahme ein.

(Zum Aufwärmen)

- Lassen Sie die Hauptstromversorgung bei fortgesetztem Betrieb eingeschaltet.

### HINWEIS

Wenn die Klimaanlage voraussichtlich längere Zeit nicht gebraucht wird, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose oder schalten den Trennschalter aus bzw. das entsprechende Trennorgan ab, um die Klimaanlage von der Stromversorgung zu trennen.

## Energiespartipps

### ■ Was zu vermeiden ist

- **Jede Blockierung des Luftein- und -auslasses der Einheit ist zu vermeiden.**  
(Bei einer Blockierung wird die Einheit nicht gut funktionieren, und es können Betriebsstörungen auftreten.)
- Verwenden Sie bei Kühlbetrieb Blenden, Rollos oder Vorhänge, damit Sonnenlicht nicht direkt in den Raum fällt.

### ■ Was zu tun ist

- Halten Sie den Luftfilter stets sauber.  
(Ein verstopfter Filter beeinträchtigt die Leistung der Einheit.)
- Fenster, Türen und andere Öffnungen geschlossen halten, damit die klimatisierte Luft nicht entweichen kann.

## Entsorgung von Altgeräten

### Nur für die Europäische Union und Länder mit Recyclingsystemen



Dieses Symbol, auf den Produkten, der Verpackung und/oder den Begleitdokumenten, bedeutet, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden dürfen.

Bitte führen Sie alte Produkte zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß den gesetzlichen Bestimmungen den zuständigen Sammelpunkten zu.

Indem Sie diese Produkte ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden. Für mehr Informationen zu Sammlung und Recycling, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Abfallentsorgungsdienstleister. Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgebühren verhängt werden.

## In dieser Klimaanlage ist ein Biozidprodukt integriert.



Freie Radikale, die von einem in der Klimaanlage integrierten Gerät generiert werden, haben die Fähigkeit, Verunreinigungen wie bestimmte Arten von Bakterien, Viren und Schimmel zu hemmen.

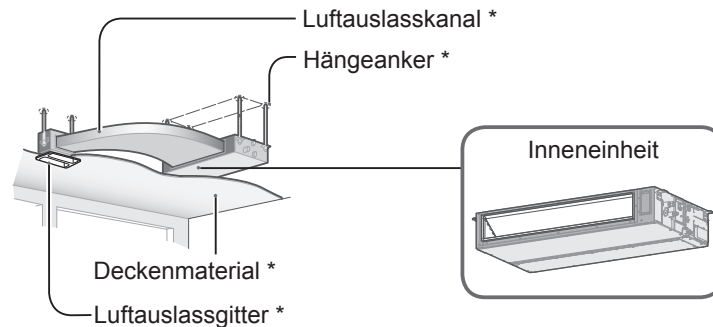
Wirkstoffe: aus der Umgebungsluft oder Wasser in situ generierte freie Radikale  
Verwendung: Diese Gerätefunktion kann mit der Symboltaste „nanoe X“ ein- und ausgeschaltet werden, bzw. mit den Fernbedienungseinstellungen, wenn keine Symboltaste „nanoe X“ vorhanden ist. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Verwendung“.

# Bezeichnung der Teile

## INNENEINHEIT

### Typ F3 (Kanal mit mittlerem statischem Druck)

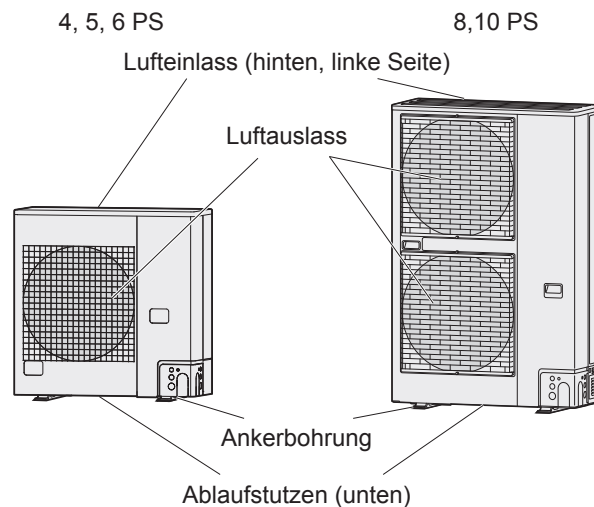
Bei Standardinstallation  
(Waagrechte Installation in der Decke, Lufteinlass hinten)



\* Im Fachhandel erhältlich

## AUßENEINHEIT

### Mini VRF (Typ LZ2)

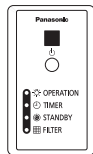


## Sonderausstattung

### Kabellose Fernbedienung



Modell-Nr.  
CZ-RWS3



Modell-Nr.  
CZ-RWRC3

(Infrarot-Fernbedienung)

### Timer-Fernbedienung



Modell-Nr.  
CZ-RTC4

Für alle  
Inneneinheiten

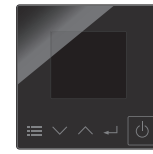
### Spezielle Kabelfernbedienung



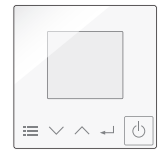
Modell-Nr.  
CZ-RTC5B

Für alle  
Inneneinheiten

### Kabel-Fernbedienung



Schwarz



Weiß

Modell-Nr. Baureihe CZ-RTC6  
Für alle Inneneinheiten

Lesen Sie die mit der Fernbedienung gelieferte Bedienungsanleitung.

### ■ Betrieb und Einstellung der Luftstromrichtung

Siehe der Fernbedienung beiliegende Bedienungsanleitung.

# Wartung



## WARNUNG

- Vor einer Reinigung zur Sicherheit die Klimaanlage ausschalten und von der Stromversorgung trennen. (Anderenfalls besteht Stromschlaggefahr sowie Verletzungsgefahr durch das sich schnell drehende Gebläse.)
- Kein Wasser auf die Inneneinheit gießen. (Hierdurch würden Innenteile beschädigt werden. Außerdem könnte eine derartige Vorgehensweise zu einem Stromschlag führen.)



## VORSICHT

- Verwenden Sie niemals Lösungsmittel oder starke Chemikalien. Kunststoffteile außerdem nicht mit sehr heißem Wasser abwischen. (Dies könnte eine Verformung oder Verfärbung zur Folge haben.)
- Manche Metallteile und Lamellen haben scharfe Kanten. Lassen Sie beim Reinigen solcher Teile entsprechende Vorsicht walten. (Verletzungsgefahr.)
- Verwenden Sie zur Reinigung einer hoch installierten Inneneinheit einen stabilen Stuhl oder eine Leiter.

### ■ Außeneinheit

- Innenteile der Außeneinheit, unter anderem die Schlange, müssen regelmäßig gereinigt werden.
- Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder Kundendienst.

### ■ Wartung des Luftfilters




Lassen Sie sich bezüglich der Reinigung des Luftfilters von Ihrem Händler oder Kundendienst beraten.

# Arbeitsweise

### ■ Heizleistung

- Diese Klimaanlage nutzt Außenluft zum Heizen, und ihre Heizleistung nimmt bei fallenden Außentemperaturen ab.  
→ Sollte die Heizleistung nicht ausreichen, ist eine zusätzliche Heizeinrichtung zu verwenden.

### ■ Entfrostet

- Das Gerät kann den Entfrostungsbetrieb automatisch starten, um Eisbildung in der Außeneinheit zu beseitigen.
  - ① **Entfrostung startet:** Das Gebläse der Inneneinheit stoppt (oder läuft sehr langsam).  
→ „“ (STANDBY) wird angezeigt.
  - ② **Heizbetrieb wird nach einigen Minuten wieder aufgenommen:** Das Gebläse der Inneneinheit verbleibt im Stillstand (oder läuft sehr langsam), bis die Wärmetauscherschlange in der Inneneinheit sich ausreichend aufgewärmt hat.  
→ „“ (STANDBY) wird angezeigt.
  - ③ **Entfrostung ist abgeschlossen:** Das Gebläse der Inneneinheit läuft an.  
→ „“ (STANDBY) verschwindet.

### ■ Entfeuchtungsbetrieb (DRY)

- Sobald die Raumtemperatur den eingestellten Wert erreicht, wird die Außeneinheit automatisch zyklisch ein- und ausgeschaltet.
- Wenn die Raumtemperatur sich an den eingestellten Wert annähert, wird die Gebläsedrehzahl automatisch auf „Brise“ (schwacher Luftstrom) herabgesetzt.

### ■ Im Falle eines Stromausfalls bei laufender Einheit

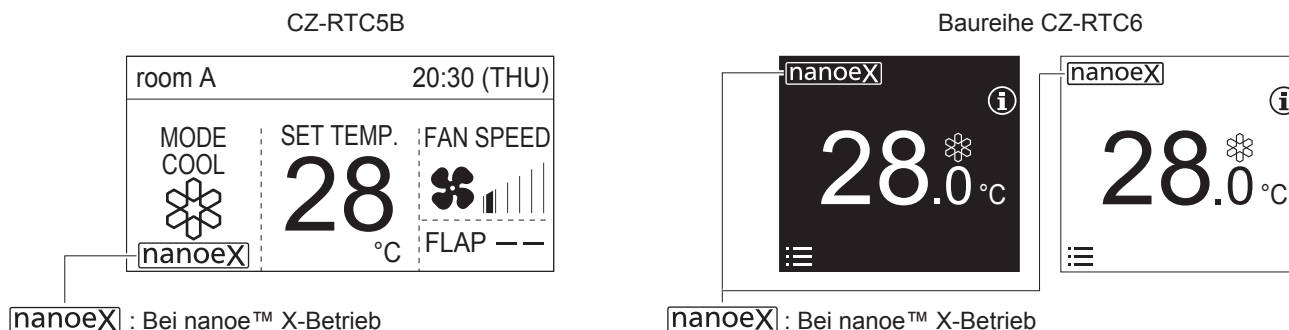
Die Einheit nimmt den Betrieb automatisch wieder auf. Die Einstellungen für den Betrieb, die vor dem Stromausfall vorlagen, werden wieder vorgegeben.



# nanoe™ X-Funktion

## Anzeige beim Betrieb von nanoe™ X

Beispiel: Anfangsbildschirm der Fernbedienung



### Definition von nanoe™ X

nanoe™ X-Partikel sind elektrostatisch zerstäubte Wasserpartikel in Nanogröße, die Hydroxylradikale enthalten, die eine positive Wirkung haben.

nanoe™ X-Partikel enthalten mehr Hydroxy-Radikale als nanoe™-Partikel.

nanoe™ X Für eine frischere und sauberere Umgebung

nanoe™ X erzeugt aus der Luft im Raum negative Ionen, um für eine saubere Umgebungsluft zu sorgen.

Die Funktion verringert darüber hinaus Gerüche im Raum und hemmt die Vermehrung von Schimmel und Bakterien.

Beim Kauf ist die nanoe™ X-Funktion so konzipiert, dass sie automatisch arbeitet.

- Zur Deaktivierung der Funktion beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung der mit der nanoe™ X-Funktion kompatiblen Fernbedienung.

Die Wirkung von nanoe™ X kann je nach Installationsbedingungen der Einheit etwas geringfügiger ausfallen.

### Hemmung von Luftschadstoffen in Innenräumen und Frischluftzufuhr



# Fehlerdiagnose

Gehen Sie die nachstehenden Punkte durch, bevor Sie eine den Kundendienst anfordern.

Symptom		Ursache / Maßnahme
Inneneinheit	<b>Geräusch</b> Geräusch ähnlich fließendem Wasser ist während oder nach dem Betrieb zu vernehmen. Knackgeräusch ist während des Betriebs oder beim Stoppen des Betriebs zu vernehmen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geräusch des in die Einheit fließenden Kältemittels</li> <li>• Geräusch des über die Ablaufleitung ausfließenden Wassers</li> </ul>
	<b>Geruch in der ausgeblasenen Luft während des Betriebs.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch Temperaturänderung von Bauteilen verursachtes Geräusch</li> </ul>
	<b>Wassertropfen sammeln sich beim Kühlbetrieb um den Luftauslass.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gebäude-, Zigaretten- und Kosmetikagerüche haben sich in der Klimaanlage angesammelt und entweichen im Luftstrom.</li> <li>• Das Innere der Einheit ist verschmutzt. (Den Händler hinzuziehen.)</li> </ul>
	<b>Bei Kühlbetrieb tritt ein Nebelschleier auf.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Feuchtigkeit schlägt sich durch Kühlen des Luftstroms in Form von Tropfen nieder.</li> </ul>
	<b>Bei Heizbetrieb tritt ein Nebelschleier auf.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Klimaanlage an einem Ort eingesetzt wird, wo starke Öldünste auftreten (z.B. in einem Restaurant), ist eine Reinigung erforderlich, da das Innere der Einheit (Wärmetauscher) verschmutzt ist. (Den Händler hinzuziehen.)</li> </ul>
	<b>Das Gebläse läuft nach dem Stoppen des Betriebs eine Weile weiter.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Enteisungsvorgang läuft ab.</li> </ul>
	<b>Das Gebläse der Inneneinheit läuft und stoppt beim Drücken der EIN/AUS-Betriebstaste an der Fernbedienung nicht.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Gebläse läuft je nach Einstellung möglicherweise weiter, um den Wärmetauscher zu trocknen.</li> <li>• Kältemittel R32 leckt möglicherweise. Wenn Kältemittel leckt, werden der Alarm P08 und ein Prüfzeichen an der Fernbedienung angezeigt, und das Gebläse läuft automatisch. Den Raum lüften, ohne den Fehlerstromschutzschalter auszuschalten, und den Servicehändler hinzuziehen, um Hilfe zu erhalten.</li> <li>• Werden Gasgeräte (Propan, Butan, Methan usw.) und Sprays in der Nähe der Inneneinheit verwendet? Die R32-Kältemittellecksensoren in der Inneneinheit könnten eine falsche Erkennung verursachen, wodurch das Gebläse anläuft. Bitte den Servicehändler hinzuziehen, um Hilfe zu erhalten.</li> </ul>
	<b>Für den Fall, dass die Alarmanzeige J04 oder J06 an der Fernbedienung der Inneneinheit erscheint.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 10 Jahre Lebensdauer des Kältemittelsensors. Der Austausch des Kältemittelsensors ist notwendig, da der eingebaute Kältemittelsensor über 10 Jahre im Einsatz war. (Den Händler hinzuziehen.)</li> <li>• Nach dem Alarm ist ein kontinuierlicher Betrieb möglich, wobei jedoch die Inspektionsblinkanzeige an der Fernbedienung während des Betriebs oder im Stoppmodus blinkt. Wenn der alte Kältemittelsensor weiter verwendet wird, ist ein Austausch erforderlich, da die fortgesetzte Verwendung den Betrieb des Kältemittelsensors beeinträchtigt. (Den Händler hinzuziehen.)</li> </ul>
	<b>Staub tritt im Luftstrom aus.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In der Inneneinheit angesammelter Staub wird ausgeblasen.</li> </ul>
	<b>Beim anfänglichen Schnelllauf dreht das Gebläse manchmal schneller als die eingestellte Drehzahl. (3 bis 30 Minuten)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dies beruht auf einer Funktionsprüfung, die ermittelt, ob die Drehzahl des Gebläsemotors im Einsatzbereich liegt.</li> </ul>
	<b>Brummgeräusch ist hörbar.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dies ist das Betriebsgeräusch der arbeitenden nanoe™ X-Funktion.</li> </ul>
	<b>nanoeX wird nicht an der Fernbedienung angezeigt.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wurde nanoe™ X auf AUS gesetzt? → Auf EIN setzen.</li> </ul>
	<b>⚠ nanoeX wird an der Fernbedienung angezeigt.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• nanoe™ X arbeitet nicht normal. (Den Händler hinzuziehen.)</li> </ul>

Symptom		Ursache / Maßnahme
<b>Außeneinheit</b>	<b>Einheit arbeitet nicht (Sofort nach dem Einschalten / Sofort nach dem Stoppen und Fortsetzen des Betriebs.)</b>	• Der Betrieb setzt wegen der Kompressor-Schutzschaltung erst nach ca. 3 Minuten ein.
	<b>Ein Geräusch tritt bei Heizbetrieb auf.</b>	• Ein Enteisungsvorgang läuft ab.
	<b>Dampf tritt bei Heizbetrieb aus.</b>	
	<b>Der Lüfter dreht sich auch nach Stoppen des Betriebs mit der Fernbedienung weiter.</b>	• Dies fördert das Betriebsverhalten.


## Bevor Sie den Kundendienst anfordern

Symptom	Ursache	Maßnahme
<b>Die Klimaanlage läuft nach dem Einschalten nicht an.</b>	Stromausfall oder nach einem Stromausfall	Die EIN/AUS-Betriebstaste an der Fernbedienung drücken.
	Betriebstaste (Ein/Aus) befindet sich in Ausschaltstellung.	• Wenn der Schutzschalter nicht ausgelöst wurde, das Gerät einschalten. • Bei ausgelöstem Schutzschalter den Händler benachrichtigen, ohne das System einzuschalten.
	Sicherung durchgebrannt.	Den Händler hinzuziehen.
<b>Schlechte Kühloder Heizleistung</b>	Der Lufteinlass oder -auslass einer Innenbzw. Außeneinheit ist mit Staub zugesetzt.	Den Staub entfernen.
	Der Gebläseschalter steht auf „Niedrig“.*	Auf „Mittel“ oder „Hoch“ umschalten.*
	Ungeeignete Temperatureinstellung	Siehe „Energiespartipps“. (S. 6)
	Der Raum ist im Kühlmodus direktem Sonnenlichteinfall ausgesetzt.	
	Türen und/oder Fenster sind geöffnet.	
	Der Luftfilter ist zugesetzt.	Den Händler hinzuziehen.
	Zu viele Wärmequellen im Raum im Kühlmodus.	So wenige Wärmequellen wie möglich und jeweils nur kurze Zeit verwenden.
Zu viele Personen im Raum im Kühlmodus.	Die Temperatureinstellung senken oder die Gebläsedrehzahl in „Mittel“ oder „Hoch“ ändern.*	

\* Bezüglich der Gebläsedrehzahlregelungsanzeige an der Fernbedienung siehe Seiten 13, 14, 15.

- Wenn der Alarm P08 und ein Prüfzeichen an der Fernbedienung angezeigt werden, und das Gebläse automatisch läuft und beim Drücken der EIN/AUS-Betriebstaste an der Fernbedienung nicht stoppt, haben die R32-Kältemittellecksensoren in der Inneneinheit ein Kältemittelleck erkannt. In diesem Fall den Fehlerstromschutzschalter nicht ausschalten, den Raum lüften und unverzüglich den Servicehändler benachrichtigen.

### Wenn die Klimaanlage auch nach Durchgehen der Punkte unter „Bevor Sie den Kundendienst anfordern“ und „Fehlerdiagnose“ nicht richtig funktioniert

- Stellen Sie den Betrieb augenblicklich ein und schalten Sie die Einheit aus. Wenden Sie sich danach an Ihren Händler unter Angabe der Seriennummer und des Symptoms. Informieren Sie auch über das eventuelle Vorhandensein des Prüfzeichens  und der Buchstaben E, F, H, J, L, P in Kombination mit Ziffern auf dem LCD der Fernbedienung.
- Versuchen Sie niemals, die Klimaanlage selbst zu reparieren, da dies sehr gefährlich sein kann.

# Anschließbare Außeneinheit

## Europa

### ■ Kältemitteltyp : R32

Typ der Außeneinheit		4 PS	5 PS	6 PS	8 PS	10 PS
LZ2	1-phasig	U-4LZ2E5	U-5LZ2E5	U-6LZ2E5	–	–
	3-phasig	U-4LZ2E8	U-5LZ2E8	U-6LZ2E8	U-8LZ2E8	U-10LZ2E8

## Ozeanien

### ■ Kältemitteltyp : R32

Typ der Außeneinheit		4 PS	5 PS	6 PS	8 PS	10 PS
LZ2	1-phasig	U-4LZ2E5	U-5LZ2E5	U-6LZ2E5	–	–
	3-phasig	U-4LZ2E8	U-5LZ2E8	U-6LZ2E8	U-8LZ2E8	U-10LZ2E8

# Technische Daten

## Inneneinheit

### Kanal mit mittlerem statischem Druck

Modellbezeichnung		S-15MF3E5BN	S-22MF3E5BN	S-28MF3E5BN	S-36MF3E5BN	S-45MF3E5BN	S-56MF3E5BN	
<b>Stromversorgung</b>		220 - 230 - 240 V~ 50 - 60 Hz						
<b>Kühlkapazität</b>	kW	1,5	2,2	2,8	3,6	4,5	5,6	
		BTU/h	5.100	7.500	9.600	12.300	15.400	19.100
	Sensibel	kW	1,4	2,0	2,3	2,8	3,4	4,1
		Latent	kW	0,1	0,2	0,5	0,8	1,1
<b>Heizkapazität</b>	kW	1,7	2,5	3,2	4,2	5,0	6,3	
	BTU/h	5.800	8.500	10.900	14.300	17.100	21.500	
<b>Elektrische Leistungsaufnahme Kühlen*</b>	kW	0,060	0,060	0,060	0,060	0,060	0,089	
<b>Elektrische Leistungsaufnahme Heizen*</b>	kW	0,060	0,060	0,060	0,060	0,060	0,089	
<b>Schall-druck-pegel**</b>	Hoch	dB(A)	31	31	31	31	31	35
	Mittel	dB(A)	28	28	28	28	28	32
	Niedrig	dB(A)	20	20	20	20	20	24
<b>Schall-leistungs-pegel**</b>	Hoch	dB(A)	54	54	54	54	54	58
	Mittel	dB(A)	51	51	51	51	51	55
	Niedrig	dB(A)	43	43	43	43	43	47
<b>Geräteabmessungen (HxBxT)</b>	mm	250×800×730	250×800×730	250×800×730	250×800×730	250×800×730	250×800×730	
<b>Nettogewicht</b>	kg	26	26	26	26	26	26	

#### Temperaturbereich nach Betriebszustand



- Kühlmodus: 14°C~25°C Feuchtkugel
- Heizmodus: 16°C~30°C Trockenkugel

\* Bei nanoe™ X „AUS“

\*\* Gebläsedrehzahlanzeige an der Fernbedienung.

Hoch :  (CZ-RTC4),  (CZ-RTC5B, Baureihe CZ-RTC6)

Mittel :  (CZ-RTC4),  (CZ-RTC5B, Baureihe CZ-RTC6)

Niedrig :  (CZ-RTC4),  (CZ-RTC5B, Baureihe CZ-RTC6)

# Technische Daten

## Inneneinheit

### Kanal mit mittlerem statischem Druck

Modellbezeichnung		S-60MF3E5BN	S-73MF3E5BN	S-90MF3E5BN
<b>Stromversorgung</b>		220 - 230 - 240 V~ 50 - 60 Hz		
<b>Kühlkapazität</b>	kW	6,0	7,3	9,0
	BTU/h	20.500	24.900	30.700
	Sensibel kW	4,6	5,3	6,6
	Latent kW	1,4	2,0	2,4
<b>Heizkapazität</b>	kW	7,1	8,0	10,0
	BTU/h	24.200	27.300	34.100
<b>Elektrische Leistungsaufnahme Kühlen*</b>	kW	0,079	0,079	0,136
<b>Elektrische Leistungsaufnahme Heizen*</b>	kW	0,079	0,079	0,136
<b>Schall-druck-pegel**</b>	Hoch dB(A)	31	31	35
	Mittel dB(A)	28	28	33
	Niedrig dB(A)	23	23	25
<b>Schall-leistungs-pegel**</b>	Hoch dB(A)	54	54	58
	Mittel dB(A)	51	51	56
	Niedrig dB(A)	46	46	48
<b>Geräteabmessungen (HxBxT)</b>	mm	250×1.000×730	250×1.000×730	250×1.000×730
<b>Nettogewicht</b>	kg	31	31	31

#### Temperaturbereich nach Betriebszustand


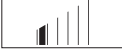
- Kühlmodus: 14°C~25°C Feuchtkugel
- Heizmodus: 16°C~30°C Trockenkugel

\* Bei nanoe™ X „AUS“

\*\* Gebläsedrehzahlanzeige an der Fernbedienung.

Hoch :  (CZ-RTC4),  (CZ-RTC5B, Baureihe CZ-RTC6)

Mittel :  (CZ-RTC4),  (CZ-RTC5B, Baureihe CZ-RTC6)

Niedrig :  (CZ-RTC4),  (CZ-RTC5B, Baureihe CZ-RTC6)

# Technische Daten

## Inneneinheit

### Kanal mit mittlerem statischem Druck

Modellbezeichnung		S-106MF3E5BN	S-112MF3E5BN	S-140MF3E5BN	S-160MF3E5BN
<b>Stromversorgung</b>		220 - 230 - 240 V~ 50 - 60 Hz			
<b>Kühlkapazität</b>	kW	10,6	11,2	14,0	16,0
	BTU/h	36.200	38.200	47.800	54.600
	Sensibel kW	8,2	8,5	9,9	11,0
	Latent kW	2,4	2,7	4,1	5,0
<b>Heizkapazität</b>	kW	11,4	12,5	16,0	18,0
	BTU/h	38.900	42.700	54.600	61.400
<b>Elektrische Leistungsaufnahme Kühlen*</b>	kW	0,146	0,265	0,265	0,330
<b>Elektrische Leistungsaufnahme Heizen*</b>	kW	0,146	0,265	0,265	0,330
<b>Schall-druck-pegel**</b>	Hoch dB(A)	36	41	41	43
	Mittel dB(A)	32	36	36	37
	Niedrig dB(A)	27	32	32	33
<b>Schall-leistungs-pegel**</b>	Hoch dB(A)	59	64	64	66
	Mittel dB(A)	55	59	59	60
	Niedrig dB(A)	50	55	55	56
<b>Geräteabmessungen (HxBxT)</b>	mm	250×1.400×730	250×1.400×730	250×1.400×730	250×1.400×730
<b>Nettogewicht</b>	kg	40	40	40	40

#### Temperaturbereich nach Betriebszustand



- Kühlmodus: 14°C~25°C Feuchtkugel
- Heizmodus: 16°C~30°C Trockenkugel

\* Bei nanoe™ X „AUS“

\*\* Gebläsedrehzahlanzeige an der Fernbedienung.

Hoch :  (CZ-RTC4),  (CZ-RTC5B, Baureihe CZ-RTC6)

Mittel :  (CZ-RTC4),  (CZ-RTC5B, Baureihe CZ-RTC6)

Niedrig :  (CZ-RTC4),  (CZ-RTC5B, Baureihe CZ-RTC6)

# Technische Daten

## Außeneinheit

### Mini VRF (Typ LZ2)

Modellbezeichnung		U-4LZ2E5	U-5LZ2E5	U-6LZ2E5
<b>Stromversorgung</b> (Europa)		220 - 230 - 240 V~ 50 Hz		
<b>Stromversorgung</b> (Ozeanien)		230 - 240 V~ 50 Hz		
<b>Kühlkapazität</b>	kW	12,1	14,0	15,5
	BTU/h	41.300	47.800	52.900
<b>Heizkapazität</b>	kW	12,5	16,0	16,5
	BTU/h	42.700	54.600	56.300
<b>Schalldruckpegel</b> (Kühlen/Heizen)	dB(A)	52 / 54	53 / 56	54 / 56
<b>Schalleistungspegel</b> (Kühlen/Heizen)	dB(A)	69 / 72	70 / 74	72 / 75
<b>Geräteabmessungen</b> (H×B×T)	mm	996×980×370		
<b>Nettogewicht</b>	kg	94	94	94

Modellbezeichnung		U-4LZ2E8	U-5LZ2E8	U-6LZ2E8
<b>Stromversorgung</b> (Europa)		380 - 400 - 415 V 3N~ 50 Hz		
<b>Stromversorgung</b> (Ozeanien)		400 - 415 V 3N~ 50 Hz		
<b>Kühlkapazität</b>	kW	12,1	14,0	15,5
	BTU/h	41.300	47.800	52.900
<b>Heizkapazität</b>	kW	12,5	16,0	16,5
	BTU/h	42.700	54.600	56.300
<b>Schalldruckpegel</b> (Kühlen/Heizen)	dB(A)	52 / 54	53 / 56	54 / 56
<b>Schalleistungspegel</b> (Kühlen/Heizen)	dB(A)	69 / 72	70 / 74	72 / 75
<b>Geräteabmessungen</b> (H×B×T)	mm	996×980×370		
<b>Nettogewicht</b>	kg	94	94	94

#### Temperaturbereich nach Betriebszustand

- Kühlmodus: -10°C~52°C Trockenkugel
- Heizmodus: -20°C~18°C Feuchtkugel

#### Nennbedingungen

Kühlen: Innen-Ansauglufttemp. 27°C Trockenkugel / 19°C Feuchtkugel. Außen-Ansauglufttemp. 35°C Trockenkugel.  
 Heizen: Innen-Ansauglufttemp. 20°C Trockenkugel. Außen-Ansauglufttemp. 7°C Trockenkugel / 6°C Feuchtkugel.



# Technische Daten

## Außeneinheit

### Mini VRF (Typ LZ2)

Modellbezeichnung		U-8LZ2E8	U-10LZ2E8
<b>Stromversorgung</b> (Europa)		380 - 400 - 415 V 3N~ 50 Hz	
<b>Stromversorgung</b> (Ozeanien)		400 - 415 V 3N~ 50 Hz	
<b>Kühlkapazität</b>	kW	22,4	28,0
	BTU/h	76.500	95.600
<b>Heizkapazität</b>	kW	25,0	28,0
	BTU/h	85.300	95.600
<b>Schalldruckpegel</b>	dB(A)	60	63
<b>Schalleistungspegel</b>	dB(A)	81	84
<b>Geräteabmessungen</b> (H×B×T)	mm	1.500×980×370	1.500×980×370
<b>Nettogewicht</b>	kg	132	133

#### Temperaturbereich nach Betriebszustand

- Kühlmodus: -10°C~52°C Trockenkugel
- Heizmodus: -20°C~18°C Feuchtkugel

#### Nennbedingungen

Kühlen: Innen-Ansauglufttemp. 27°C Trockenkugel / 19°C Feuchtkugel. Außen-Ansauglufttemp. 35°C Trockenkugel.  
Heizen: Innen-Ansauglufttemp. 20°C Trockenkugel. Außen-Ansauglufttemp. 7°C Trockenkugel / 6°C Feuchtkugel.

**Panasonic Corporation**  
<http://www.panasonic.com>

© Panasonic Corporation 2023

Vertretungsberechtigter in der EU  
Panasonic Testing Centre  
Panasonic Marketing Europe GmbH  
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Deutschland

**WEB-ACXF55-35950-00-DE**  
DC0223-0